



# Amtsblatt

für den

## Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2010	Heilbad Heiligenstadt, den 19.01.2010	Nr. 03
---------------	---------------------------------------	--------

Inhalt

Seite

### A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) ... 11  
und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV)  
– Gemarkung Krombach -

### B Veröffentlichungen sonstiger Stellen

Abwasserzweckverband „Obere Hahle“, Hauptstraße 17, 37339 Teistungen  
Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2010 ... 13

Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes “Obere Hahle”, Sitz 37339 Teistungen ... 13  
für das Wirtschaftsjahr 2010

**Herausgeber:** Landkreis Eichsfeld

**Bezugsmöglichkeiten:** Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Hauptamt/Kreistagsbüro und Pressestelle, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : (03606) 650 -1240 / 1241 / 1242;  
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

**Erscheinungsweise:** in der Regel dienstags,  
**auch unter der Internetadresse [www.kreis-eic.de](http://www.kreis-eic.de) (Aktuelles, Amtsblatt)**

**Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV)**

**Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld**

Der Zweckverband "Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld" Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt hat bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Eichsfeld beantragt, zu Lasten der nachfolgend aufgeführten Grundstücke das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten des Antragstellers für eine wasserwirtschaftliche Anlage oder Leitung gemäß § 9 Abs. 1, 4 des GBBerG in Verbindung mit §§ 1, 7 der SachenR-DV zu bescheinigen.

- |    |  |              |        |                |               |
|----|--|--------------|--------|----------------|---------------|
| 1) | Gemarkung Krombach<br>eingetragen im Grundbuch von Krombach  | Flur<br>Band | 4<br>1 | Flur-<br>Blatt | 37/1<br>128   |
|    | <b><u>Gesamtinhalt Dienstbarkeit / Anlagenbeschreibung:</u></b>                                      |              |        |                |               |
|    | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Krombach<br>Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4,00 m. |              |        |                |               |
|    |  |              |        |                |               |
| 2) | Gemarkung Krombach<br>eingetragen im Grundbuch von Krombach  | Flur<br>Band | 4<br>1 | Flur-<br>Blatt | 116/73<br>128 |
|    | <b><u>Gesamtinhalt Dienstbarkeit / Anlagenbeschreibung:</u></b>                                      |              |        |                |               |
|    | Mischwasserkanal DN 200 B in der Ortslage Krombach<br>Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4,00 m. |              |        |                |               |
|    |  |              |        |                |               |
| 3) | Gemarkung Krombach<br>eingetragen im Grundbuch von Krombach  | Flur<br>Band | 2<br>1 | Flur-<br>Blatt | 113/1<br>70   |
|    | <b><u>Gesamtinhalt Dienstbarkeit / Anlagenbeschreibung:</u></b>                                      |              |        |                |               |
|    | Mischwasserkanal DN 500 B in der Ortslage Krombach<br>Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6,00 m. |              |        |                |               |

Der Antrag und die Antragsunterlagen können innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim

**Landkreis Eichsfeld, Landratsamt, Umweltamt, Untere Wasserbehörde  
Leinegasse 11, 37308 Heilbad Heiligenstadt, Zimmer 3.21**

eingesehen werden.

Innerhalb von vier Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung können betroffene Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder Gebäudeeigentümer **unter Beifügung des Nachweises der Berechtigung** (aktueller Grundbuchauszug, Erbschein, notarielles Testament oder dgl.) schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Bescheinigungsbehörde erheben.

**Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:**

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1, Abs. 9 Satz 1 GBBerG in Verbindung mit § 1 Abs. 1, § 4 SachenR-DV ist von Gesetz wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für die am 3. Oktober 1990 auf dem Gebiet der ehemaligen DDR genutzten wasserwirtschaftlichen Anlagen im Sinne des § 9 Abs. 9 Satz 1 GBBerG entstanden. Diese durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert daher nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geklärt werden. Weil die Dienstbarkeit bereits durch Gesetz entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks bzw. mit der wasserwirtschaftlichen Anlage selbst erteilt wird. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann daher nur darauf gerichtet sein, dass die Leitung nicht vor dem 3. Oktober 1990 gebaut wurde bzw. vor dem 11. Januar 1995 außer Betrieb gewesen ist, oder dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist. Es wird daher ausdrücklich gebeten, nur in begründeten Fällen von dem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Heilbad Heiligenstadt, den 19.01.2010

Der Landrat

Abwasserzweckverband „Obere Hahle“, Hauptstraße 17, 37339 Teistungen

**Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2010**

**I. Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes "Obere Hahle" für das Jahr 2010**

**II. Beschluss- und Genehmigungsvermerk**

1. Mit Beschluss Nr. 18/2009 vom 15.12.2009 hat die Verbandsversammlung die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan und Anlagen beschlossen.

2. Die Kommunalaufsicht des Landkreises Eichsfeld hat mit Schreiben vom 21.12.2009

die Kreditaufnahme in Höhe von 621.000,00 €  
den Kassenkredit in Höhe von 150.000,00 €

genehmigt.

**III. Auslegungshinweis**

Der Wirtschaftsplan liegt in der Zeit vom 08.02.2010 bis 22.02.2010 in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes "Obere Hahle" Teistungen, Hauptstraße 17, Zimmer-Nr. 207 öffentlich aus.

Teistungen, 06. Januar 2010

gez. Dornieden  
Verbandsvorsitzender

- Siegel -

**Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes "Obere Hahle", Sitz 37339 Teistungen für das Wirtschaftsjahr 2010**

Auf der Grundlage des § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10.10.2001 (GVBl. Nr. 8 S. 290) i.V.m. § 53 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. Nr. 2, S. 41) zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.04.2009 (GVBl. S. 320, 345) und des § 13 ff der Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV) vom 15.07.1993 (GVBl. S. 432) zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. Juni 2006 (GVBl. Seite 407) erlässt der Abwasserzweckverband "Obere Hahle" folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 wird hiermit festgesetzt:

**1. im Erfolgsplan**

die Erträge	<b>1.408.651,00 €</b>
die Aufwendungen	<b>1.248.330,00 €</b>

**2. im Vermögensplan**

die Einnahmen	<b>2.053.854,00 €</b>
die Ausgaben	<b>2.053.854,00 €</b>

**§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen sowie Investitionsfördermaßnahmen sind in Höhe von 621.000,00 € vorgesehen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

**§ 4**

Der Gesamtbetrag der Umlage wird wegen zu erwartenden Gebührenmindereinnahmen auf **34.080,00 €** festgesetzt.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Aufgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf **150.000,00 €** festgesetzt.

**§ 6**

Die Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2010 in Kraft.

ausgefertigt am:

Teistungen, 06. Januar 2010

gez. Dornieden  
Verbandsvorsitzender

- Siegel -